Bezirksliga Damen ROW/STD

TSV Germania Cadenberge : VfL Sittensen
Freitag, 22.09.2023, 20:00 Uhr

Mangels und Fürst bleiben gegen den VfL Sittensen ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach unter 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den TSV Germania Cadenberge im Spiel der Bezirksliga Damen ROW/STD gegen den VfL Sittensen fest. Die Gastgeberinnen profitierten unter anderem in ihrem 1. Saisonspiel am Freitagabend davon, dass der VfL Sittensen mit einer Ersatzspielerin antrat. Eine sichere Bank waren an diesem Tag ausdrücklich Mangels und Fürst, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben. Den vorzeitigen Erfolg für ihre Mannschaft sicherte Andrea Fürst, die durch ihren Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf holte.

Mit dem Eröffnungsdoppel ging es los. Beim 3:0-Erfolg gegen Klindworth / Schucher zeigten Mangels / Fürst ihren Kontrahentinnen die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Beim 3:0-Erfolg gelang es Birte Mangels die Gastspielerin Iris Schucher in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Andrea Fürst hatte ihre Gegnerin Monika Klindworth beim deutlichen Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ ihr keine echte Chance. Der Zwischenstand des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 3:0. Die siegbringende Taktik fehlte indes Jessica Saini bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Iris Schucher ab dem ersten Ballwechsel. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend hingegen Andrea Fürst beim 3:0 mit Gunda Klindworth. Birte Mangels gewann ihr Spiel gegen Monika Klindworth überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Der Spielstand zu diesem Zeitpunkt lautete somit 5:1. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Gunda Klindworth wurden Jessica Saini indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Saini mit einem 0:11 überfahren wurde. Eher wenig Gegenwehr bekam Andrea Fürst nachfolgend beim 11:5, 11:4, 11:8 von Iris Schucher. Da gab es nichts zu rütteln. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Jessica Saini hatte gegen Monika Klindworth bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Das Ergebnis vor dem anstehenden Schlusseinzel zeigte somit ein 6:3. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Gunda Klindworth zeigte Birte Mangels ihrer Kontrahentin die Grenzen auf. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Ergebnis von 7:3 für den TSV Germania Cadenberge.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Germania Cadenberge nun ein Punktekonto von 2:0 Punkten auf, während der VfL Sittensen vor dem nächsten Spiel, das am 11.10.2023 gegen den TuS Bargstedt ansteht, 0:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Germania Cadenberge bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 20.10.2023 gegen den TuS Nartum.

Statistik:
TSV Germania Cadenberge
Doppel: Mangels / Fürst 1:0
Einzel: B. Mangels 3:0, A. Fürst 3:0, J. Saini 0:3
VfL Sittensen
Doppel: Klindworth / Schucher 0:1
Einzel: M. Klindworth 1:2, I. Schucher 1:2, G. Klindworth 1:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.09.2023 (01:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").